

Der Saale kostet jährlich 2,50 M., bei postmöglicher Zustellung 2,75 M., durch die Post 3,25 M., auch für Postboten gebühr. Bestellungen werden von allen Reichspostämtern angenommen.

In sämtlichen Zeitungs-Bereichen sind unter „Saale-Zeitung“ eingetragen.

Abdruck der Redaktionen Nr. 1146: Geschäftsstelle Nr. 176; Redaktionsgebäude (Markt 24) Nr. 226a.

Saale-Zeitung.

Einundvierzigster Jahrgang.

werden die Spaltenpreise der dem Raum mit 20 Blg., solche aus Halle mit 20 Blg., berechnet und in der Geschäftsstelle, von unterm Annahmestellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen.

Erhalten wöchentlich 6mal; Sonntags und Feiertagen einmal, sonst je nachmal täglich.

Redaktion und Haupt-Geschäftsstelle: Halle, Gr. Braunschweigstr. 17; Nebengeschäftsstelle: Markt 24.

Des Rätsels Lösung.

Altenthalen bemüht man sich, das Rätsel zu lösen, das die Spying der englisch-französisch-spanischen Diplomatie aller Welt in den Mittelmeerländern aufgegeben hat.

Nach dem Wortlaut der identischen Abkommen erklären England, Frankreich und Spanien, daß sie den status quo in westlichen Becken des Mitteländischen Meeres und den östlichen Teilen des Atlantischen Ozeans aufrechterhalten wollen.

Wenn man bei diesem Punkt zunächst verweilt, so ergibt sich, daß man, wie schon früher hier ausgeführt wurde, darin nichts anderes erkennen kann, als die Umkehr Englands und Frankreichs von der Politik der penetration pacifique bezw. „Tunisierung“.

Einem solchen Vertragsverständnis über den Kopf des Sultans von Maroffo hinweg, dessen Souveränität auch in den Gebieten von Libyda von der Maroffokonferenz anerkannt wurde, würde jede rechtliche Bedeutung erlangen.

Sollten, so heißt es weiter, Umstände eintreten, die den

jetzigen status quo ändern oder zu seiner Verringerung beitragen könnten, so würde sich die davon betroffene Regierung mit dem anderen vertragsschließenden Teil in Verbindung setzen, um sich, falls sie es für geraten hielt, über die Maßnahmen verständigen zu können, die dann gemeinsam zu treffen wären.

Nach diesen Erwägungen wird auch verständlich, was Bignon gemeint hat, als er das Interesse Frankreichs an diesem Abkommen darlegte.

Der Charakter des Abkommens ist daher im wesentlichen folgender: Unter formaler Gleichstellung mit England und Frankreich wird Spanien bezüglich der Veräusserungsbegehren über seinen Besitz an die Zustimmung Englands und Frankreichs gebunden.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Western mittags gegen 1 Uhr ließ die „Sodenanstalt“ mit dem Kaiser an Bord in Kiel wieder ein.

Verabschiedung des Ministerialdirektors Althoff? Wie der „Dann. Cour.“ hört, steht das Ausscheiden des Ministerialdirektors Althoff aus dem Kultusministerium demnächst bevor.

Dr. Theodor Barth wurde gestern früh an der Harvard-Universität in Amerika zum Doctor of letters honoris causa ernannt.

Zu dem Münchener Prozeß Weiers contra „Münchener Post“

Wird die Auffindung der objektiven Wahrheit ganz wesentlich erschwert durch die Geheimhaltung des Wortlauts des Urteils des Disziplinardhofes, durch das Peter I. St. seines Amtes entsetzt worden ist.

Die Sozialpolitik im neuen Kurs.

Man darf, so schreibt die „Nat. Korresp.“ die Erwartung aussprechen, daß der jetzige Personalwechsel in der Leitung des Reichsamts des Innern und der preussischen Ministerien des Innern und des Kultus, nicht abermals, wie in der vergangenen Parlamentslage infolge der Reichstagsauflösung und der neuen unvermittelten Konstellation geschehen, eine Veränderung im Gange befindlicher, zum Teil demnächst gesetzgeberischer Aufgaben nach sich zieht.

Heuileton.

Aus babylonischen Keilschriftbriefen.

Aus London wird berichtet: Neues Material aus der reichhaltigen Briefliteratur der Babylonier enthalten zwei toden erschlossene Werke, die von den Kuratoren des Britischen Museums herausgegebenen „Keilschriftbriefe von babylonischen Tafeln im Britischen Museum“ und eine Sammlung „Späte babylonische Briefe“, die von H. Campbell Thompson herausgegeben und überseht ist.

assyrischen Könige, gegründet worden. Es war ein Werk von großer Bedeutung in der Geschichte der orientalischen Literatur; alles, was davon übrig geblieben ist, hat seinen Weg in das Britische Museum gefunden, das die Texte jetzt publiziert hat.

zahlung in barem Gelde. Ein Brief zeigt, daß die Auszahlung der Löhne nicht sehr regelmäßig gewesen zu sein scheint, und Streiks waren daher nicht unbekannt.

Mein Saison-Räumungs-Verkauf

beginnt **Freitag den 28. Juni.**

In demselben kommen alle der Mode unterworfenen Waren zu ganz extra billigen Preisen, teilweise zur Hälfte und zum Drittel des bisherigen Wertes, zum Verkauf. — Von den einzelnen Artikeln hebe ich besonders hervor:

Kostüme, Blusen in Seide, Wolle und Waschstoff, Modellkleider, Wollmousselin- und Waschkleider, Kostüm-Röcke, Regen- und Staubmäntel, Jacketts, Taffet-Boleros, Paletots, Fichus, Kinder-Kleider in Wolle und Waschstoff, Kinder-Jacketts, Unterröcke, halbfertige Leinen- und Mullkleider. Wasch-Stoffe. Wollene Stoffe. Seiden-Stoffe.

Beste und einzelne Roben enorm billig.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Theodor Rühlemann,

Leipzigerstr. 97,
Ecke a. d. Ulrichskirche.

Ferien-Sonderzüge nach **HAMBURG**

mit Anschluss an die Salonschnelldampfer der **Hamburg-Amerika-Linie** nach den **NORDSEE-BAEDERN**

Abfahrt von Halle a. S. am 6., 12., 20. Juli und 15. August 12,10 nachm.
Direkte Fahrkarten nach den Nordseebädern am dem Bahnhof (Ausgabestelle für zusammenstellbare Fahrscheine).
Auskunft bei: **Otto Hendels Buchhandlung**, Am Markt 24, **Georg Schultz**, Bernburgerstr. 32, und **Seebäder-Dienst der Hamburg-Amerika-Linie**, Hamburg 9.

Bad Thal

bei Eisenach i. Thüringer Wald.
Herrl. Sommerfrische. Bahnstation. Prospekte beim Kurkomité.

Braunlage, Höhenort im Oberharz (640 m), Villa (Einfamilienhäuser) hoch am Berge gelegen, dicht am Fichtenwald, herrl. Aussicht, große elegante Zimmer, vorzüglich. Verpflegung. Geschw. Peters. Scrupul. 81.

Apollo-Theater

Direktion: **Gustav Poller**.
Nur noch **4 Tage!**
Gastspiel des **Hamburger Metropol-Theaters**.
Täglich abends 8 Uhr: Mit **beispiellos. Vollerfolg „Herzogin Crevette“**.
Schwank in 1 Vorspiel und 3 Akten von Georges Feydeau.

Paul Gerhardt, Geistliche Lieder.

Mit einer Vorbemerkung von Dr. Arthur Hoth und dem Bild des Dichters.
Brosch. 1 M. in Reineband 1 M 25 P. in eleg. Geschenkbund mit Goldschnitt 2 M.

Aus Anlaß der Paul Gerhardt-Feyer, die in diesem Jahre in allen evangelischen Landen gefeiert ist, sind die „Geistlichen Lieder“ in unserer Bibliothek der Belletristik neu herausgegeben. Diese Ausgabe enthält sämtliche religiösen Gedichte Paul Gerhardts, soweit sie uns erhalten sind, in ihrer ursprünglichen Form. Neben Luther der gewaltigste Kirchenlieder-Dichter, hat uns Gerhardt mit einer ganzen Reihe der herrlichsten Lieder beschenkt, von denen „Weilich du meine Seele“, „Nun ruhen alle Wälder“, „O Gott, was ist die Welt“, „Ja wohl, daß mein Geliebter lebt“, „Wach auf, mein Herz und singe“ die bekanntesten sind. Aber auch eine große Anzahl der übrigen Gedichte — im ganzen sind es 131 — verdient es, Gemeingut der Nation zu werden, und dazu wird die vorliegende billige Ausgabe beitragen.

Zu besorgen durch alle Buchhandlungen.
Halle a. S. **Otto Hendel Verlag.**


Vom Mitteldeutschen Sundeischieben sind vom heutigen Tage ab verfügbar:
150 Stück 4,0 m lange Bänke und Zitze,
30 Stück Brettertüren mit oder ohne Beschlag,
1000 qm rauhe gespundete hölzerne Bretter von allen Gattungen, 24 mm stark.
Näheres Schiffsbau an der Seite.



Montag den 1. Juli erhalte ich eine große Auswahl belgischer Arbeitspferde.
Max Welsch



Wir empfehlen ca. 70 Stück elegante Reit- u. Wagenpferde, sowie Transports- belgischer Spannpferde.
Gebr. Grunsfeld,
Halle a. S.,
Julius Kühnstr. 6,
neben der Herrensinf.
Telephon 1087.



Samstag, den 30. d. M., erhalte ich einen Transport von **pa. belgischer Arbeitspferde.**
Empfehle gleichfalls eine Auswahl halbfähiger **Mecklenburger Wagenpferde.**
Halle a. S.,
Dorotheenstr. 7,
Tel. 1195. **Chr. Körber.**

Süßmilch's
Walhalla-Theater.
Heute Donnerstag, den 27. Juni
Wohltätigkeits-Vorstellung.
Der Reinertrag wird ohne jeden Abzug dem Unterstützungsfonds der Pfälzer Kolonie-Schutzengesellschaft überwiesen.
Vorverkauf für diese Vorstellung nur im Theaterbauern (Tel. 265).

Bad Wittekind.
Woran Freitag **Sinfonie-Kurkonzert** nachm. 4 Uhr
der Kapelle des Kapellmeisters Hr. 36.
Darin: **Lyrische Suite** von Grieg (wie ersten Male).
Eintritt 3 Pf. **O. Wiegert, Kap. Musikdir.**

Saalschloss-Brauerei.
Freitag, den 28. Juni, nachmittags 4 bis abends 11 Uhr
Zwei Konzerte,
ausgeführt von der Kapelle des Walhalla-Theaters, Musikdirektor Herr Stein. — Eintritt 35 Pf. Karten gültig. **F. Winkler.**

Wintergarten.
Täglich abends von 1/8 Uhr
groses Konzert
des Elite-Konzert-Orchesters, Direktion Ludmilla Gehrlecke, genannt der weltliche Strahl.
Freitag von 4 Uhr nachmittags ab **Konzert.**
Als Kinderbelustigung: **Bombenreden.**
Paul Zschyge.

Raben-Insel Dienstags u. Freitags
Nachmittags v. 3 Uhr (auch bei ungünst. Witterung)
in Vertretung der Art. Kapelle
Groses Extra Konzert
von der Apollo-Theater-Kapelle.
R. Kipke. E. Kurzhals.

Thüringisch-Sächsischer Gesichts- und Alterskurs-Berein.
General-Verammlung am Freitag den 28. Juni 8 Uhr abends im **Gebäude Vereinsbank (Kronprinz). 1) Jahres- und Geschäftsbericht. 2) Vortrag des Herrn Prof. G. Dersch über „Licht“.** Der Vorstand.

Bad Harzburg
ist nicht nur ein wirksames, natürl. Solbad und vielfach. Gebirgskurort, sondern auch wegen seiner herrlichen ge. Vorzüge als Ausflugsort von unermesslicher Bedeutung und Interesse, von dem aus der Kurort, hat eine bevorzugte, idyll. schönste Lage, milde Winter und gute Schulen (Hörb., Prägnant- und höhere Lehranstalt) und eignet sich deshalb wie so leicht kein anderer zum Erholungsplatz für schwächliche Kinder. Gefährliche Felsen sind vollst. genügend vorhanden. Der Gemeinnützige Verein (Wochen- und Nachmittags) Sie der, Wohnmaschinen: Dolbenhäuser (1011) gibt gern und kostenlos jede gewünschte Auskunft, verbindet auch eine Broschüre über die Preise für Wohnmittel, Steuern etc. zu liefern.

Beste Gesellschaft. — Kur-Taxe und Bäder-Preise mässig.
seebad Zinnowitz die Perle der Ostsee
Prospekte gratis und franko durch die Bäder-Direktion und durch **Otto Westphal**, Marktplatz 13 (Marktschloss).

Zoo. Garten

Nur noch bis Sonntag!
Ernst Perzins
64 dressierte Affen,
Sunde, Fageln, Kanarienv.,
Kotabus, Karas.
Bester Dressur-Akt der Welt!
Täglich 2-4 Vorstellungen.
Kein erhöhtes Entree.
Freitag, den 28. Juni

XIV. Elite-Konzert,
ausgeführt von
Leipziger Tonkünstler-Orchester
(Leitung: Herr Kapellmeister **Günther Coblentz**)
unter Mitwirkung des
Cornet à piston Virtuosen
L. Kummel
von der Soloper in Darmstadt.
Anfang gegen 5 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Eintrittspreis: Erwachsene 60 P.,
Kinder 30 P.
Von abends 7 Uhr ab
pro Person 30 P.

Auswärtige Theater.
Freitag den 28. Juni 1907.
Leipzig: Neues Theater: **Wagners**.
Reines Operetten-Theater (Central-Theater): Haben Sie nichts zu verkaufen?
aollen?

Garten-Etablissement
Leuchtturm!
Alte Leipziger Chaussee.
Freundl. angenehmer Ausflugsort.
Leuchtturm.
Herrliche Rosenblüte
bietet das großartige
Rosensarrangement im
Leuchtturm.
Küche wie bekannt vorzüglich.
Schmuckvoll.
Fr. Thiemicke.